

Medieninformation vom 30. November 2014

Rund 200 Besucher am ersten Winti-Mäss-Gottesdienst

Voll besetzte Sitzreihen am ersten Winti-Mäss-Gottesdienst: Heute Sonntagmorgen, am 30. November 2014, haben sich in der Eventhalle rund 200 Besucherinnen und Besucher zu einem ungewöhnlichen Sonntagmorgengottesdienst versammelt.

Wo sonst Modeschauen, Konzerte und andere Sonderevents die Besucherinnen und Besucher der Winterthurer Messe unterhalten, haben die katholische und die reformierte Kirche den ersten Winti-Mäss-Gottesdienst gefeiert. «Der Himmel gärt» hiess das Gottesdienstthema am Sonntagmorgen, 30. November 2014. Vor rund 200 Besucherinnen und Besuchern hat das ökumenische Vorbereitungsteam das Gleichnis vom Sauerteig (Math. 13, 33 – 35) mit der Adventsbotschaft verknüpft: Wie der mit Mehl vermischte Sauerteig gärt und eine nahrhafte Speise entstehen lässt, soll sich die weihnachtliche Botschaft auch im geschäftigen Alltag verbreiten. Umgesetzt wurde das Thema von den Landfrauen Winterthur, die im Gottesdienst Brotteig kneteten. Der Gospelchor Winterthur mit Band begleitete den ersten Winti-Mäss-Gottesdienst stimmungsvoll.